

## LANDESLIGA HERREN

# Wichtiges Auswärtsspiel in Gmünd

Mit physischer Defensive wollen die Sixers in der Grenzstadt einen Erfolg verbuchen.

VON CHRISTOPH NURSCHINGER

## Basketball LANDESLIGA

1. Deutsch-Wagram 2	8	1	777:558	17
2. BK 6	7	3	798:703	17
3. Bruck	6	4	822:813	16
4. Gmünd	6	3	816:729	15
5. Baden	6	3	692:638	15
6. Traiskirchen	5	5	756:734	15

### Die nächste Runde:

**Samstag, 17 Uhr:** Baden Black Jacks - UDW Alligators,  
**18 Uhr:** UBBC Gmünd - BK Sixers.  
**Sonntag, 18 Uhr:** Traiskirchen Lions LL - Foxes Bruck.

„In der Zwischenrunde gibt es für uns nur wichtige Spiele. Da wird ja entschieden, wie schwer die Gegner zu Beginn der Play-offs sind“, weiß Sixers-Coach Ludwig Rabl um die Bedeutung der Auswärtspartie im hohen Norden Niederösterreichs.

In den beiden bisherigen Begegnungen dieser Teams konnte jede Mannschaft einmal als Sieger vom Platz gehen. Im Heimspiel im Happyland setzte es für die Sixers eine 99:103-Niederlage. Im Cup revanchierten die Klosterneuburger sich

mit einem 72:79-Auswärtserfolg. „Ich hoffe, dass sich alle Spieler daran erinnern werden, wie wir im Cup gewonnen haben. So werden wir es auch im nächsten Spiel anlegen. Der Schlüssel wird die harte Arbeit in der Defensive sein“, verrät der Coach und fährt fort:

„Wenn wir sie unter 80 Punkten halten, haben wir gute Chancen.“ Wenn sich Gschwind, Bobb und Co. in Wurflaune präsentieren und gleichzeitig in der Defensive mit dem notwendigen Elan agieren, dann haben die Sixers gute Chancen auf die wichtigen Punkte.



◀ Christian Nagl (am Ball) ist der Sixers-Fels in der Brandung. Hat er ein gutes Spiel wird Gmünd es nicht leicht haben. Foto: Filipovits

## EISHOCKEY

## Eisbrecher in Nationalteams

Gleich zwei Talente der Klosterneuburger wurden zu den Sichtungslagern geladen.

In den Semesterferien pausierten die Ligen und die Nationalteams waren am Zug. Gleich zwei Eisbrecher wurden einberufen. Aice Putschek wurde nach ihrer Teilnahme bei den Olympischen Jugendspielen ins U16-Nationalteam berufen und Arthur Banko wurde zum U14-Sichtungscamp der Rookie-Talente in St. Pölten eingeladen, bei dem die Nachwuchstalente vier Tage lang auf Herz und Nieren geprüft wurden und Vergleichsspiele mit ihren Alterskollegen durchgeführt wurden.

## EISHOCKEY

## Mit Volldampf auf Kurs zum Titel

Die Eisbrecher-U14 schnappte sich im Spiel gegen die Brave Hawks wieder die Tabellenführung.

Am Ende der Semesterferien ging es für die jungen Eisbrecher zu den Brave Hawks nach Wien. Die Aufgabe war klar: Mit einem Sieg sollte die Tabellenführung in der U14-Landesliga zurückerobert werden.

Unterstützt von der U12 stellten die Eisbrecher drei volle Linien. Die jüngeren Talente hatten zu Beginn noch Probleme mit dem Tempo und die Eisbrecher gerieten früh in Rückstand. Danach kam die Klosterneuburger Tormaschine aber rasch auf Touren und

drückte dem Spiel mit einer souveränen Leistung ihren Stempel auf. Bereits im ersten

Viertel setzten die Eisbrecher sich vorentscheidend auf 1:4 ab. Es folgte ein richtiges Torspektakel bei dem gleich sechs Eisbrecher sich in die Torschützenliste eintragen konnten. Am Ende stand ein souveräner 2:14-Erfolg zu buche. Die Tür zum Meistertitel ist jetzt weit offen. Wenn die Klosterneuburger zwei der drei verbleibenden Spiele für sich entscheiden, ist ihnen der Titel nicht mehr zu nehmen.



◀ Das U14-Team der Eisbrecher ist weiterhin nicht zu stoppen. Foto: Privat

## NATIONALTEAM DAMEN

# Kein Sieg trotz einer bemühten Leistung

Michi Wildbacher und Sarah Schicher kassieren mit dem Nationalteam in Montenegro eine klare Niederlage.

VON CHRISTOPH NURSCHINGER

Nach dem spannenden Heimspiel gegen Dänemark im jüngsten Spiel gingen die Österreichen Damen mit viel Euphorie in das letzte Spiel der Qualifikationsphase gegen Montenegro.

Die Favoritenrolle lag allerdings klar bei den Gastgeberinnen. Dennoch waren die Österreichen Damen, bei denen auch die Duchess Michi Wildbacher und Sarah Schicher im Kader waren, mit viel Einsatz bei der Sache.

Besonders in der ersten Halbzeit spielten beide Teams

über weite Strecken auf Augenhöhe, bevor die Montenegrinerinnen sich in den letzten Minuten vor der Pause absetzten.

Die Österreicherinnen steckten aber nicht auf, kamen motiviert aus der Kabine und ließen die Gastgeberinnen nicht davonziehen. Mit Fortdauer der zweiten Halbzeit übernahmen die Gastgeberinnen aber immer mehr das Kommando, spielten ihre Überlegenheit unter dem Korb gekonnt aus und brachte den Sieg schließlich in trockene Tücher.



▲ Auch wenn es in Montenegro nicht für einen Erfolg reichte, dürfen die heimischen Damen (r. Michi Wildbacher) mit ihrer Leistung durchaus zufrieden sein. Foto: FIBA

Endstand: 65:48 für Montenegro.

Sarah Schicher spielte eine wichtige Rolle, stand 28 Minuten auf dem Feld in denen sie es auf sechs Punkte, sieben Rebounds und zwei Assists brachte. Michi Wildbacher war über 25 Minuten auf dem Feld, erzielte in diesem Spiel aber keine Punkte.

„Wir haben heute leider nicht unsere beste Leistung gezeigt; aber trotzdem gegen ein Top-10-Team in Europa phasenweise sehr gut mithalten können. Man kann also trotz der Niederlage viel positives

„Wir haben heute leider nicht unsere beste Leistung gezeigt

**SARAH SCHICHER**  
Spielerin Österreich

von dem Spiel mitnehmen. Alles in allem ziehe ich für unseren ersten Qualifier nach der Pause ein positives Resümee, wir haben gezeigt, dass wir international mithalten können.“ fasst Sarah Schicher das Spiel zusammen.

## VORSCHAU

## Den Fokus beibehalten

Die Duchess treten am Samstag in Wels an.

Wenig überraschend sind die Duchess beim anstehenden Auswärtsspiel in Wels die klaren Favoritinnen. Das Hinspiel ging mit 83:49 an die BK-Damen die den zuletzt guten Fokus sicherlich auch in die Play-offs mitnehmen wollen.



◀ Lilla Horvath (r.) war mit 17 Punkten die beste Scorerin im Heimspiel gegen Wels. Foto: Pictorial/Filippovits

### Basketball SUPERLIGA DAMEN

1. Klosterneuburg	11	0	1003:527	22
2. UBI Graz	8	3	808:650	16
3. UBSC-DBBC Graz	8	2	780:645	16
4. Basket Flames	5	6	763:747	10
5. DBB LZ OÖ	4	6	689:711	8
6. Vienna Timberwolves	4	6	702:650	8
7. KOS Celovec	1	10	537:1003	2
8. Vienna United	1	9	557:906	2

● Die nächste Runde:

**Samstag, 16 Uhr:** Vienna Timberwolves - Basket Flames; **16.30 Uhr:** LZ OÖ - BK Duchess Klosterneuburg; **20 Uhr:** UBSC Graz - KOS Celovec.  
**Sonntag, 18 Uhr:** UBI Graz - Vienna United.